

KLEIBERIT 576.1

2K-PUR-Klebstoff

Anwendungsgebiet

Verklebung von

- Metallendscheiben mit Filterpapieren verschiedener Qualität zur Herstellung von Filtereinsätzen im Bereich Dieselmotorenöl und Luft

Vorteile

- Kurze Abbindezeit
- Klebstoffersparnis durch Schaumeffekt
- Sehr gutes Fließverhalten

Eigenschaften des Klebeschaumes

Zweikomponenten-System

Basis: Polyurethan

Komponente A: KLEIBERIT 576.1

Komponente B: KLEIBERIT 578.0

Mischungsverhältnis:

Kp.A : Kp.B = 100:30 Volumenteile
oder
Kp.A : Kp.B = 100:25 Gewichtsteile

Dichte (bei 20 °C): Komp. A = 1,51 ± 0,02 g/cm³
ca. 1,47 g/cm³ nach
Luftbeladung
Komp. B = 1,24 ± 0,02 g/cm³

Viskositäten

- Brookfield RTV, Sp. 4 (20 °C):

Komp. A = bei 2,5 Upm 8.000 ± 1.800 mPa·s

Komp. A = bei 20,0 Upm 4.000 ± 800 mPa·s

- Brookfield RVT, Sp. 2:

Komp. B = bei 20 °C / 20,0 Upm 300 ± 100 mPa·s

Komp. B = bei 25 °C / 20,0 Upm 200 ± 40 mPa·s

Reaktionszeit: 50 g Mischung im Becher nach
95 ± 10 sek fest

Rohdichte (freigeschäumt)

(50 g Ansatz im Becher):

775 ± 50 kg/m³

Die Mischung zur Messung von Reaktionszeit und Rohdichte wird mit einem Laborrührer mit ca. 2.000 Upm hergestellt.

Kennzeichnung: Komp. B: Kennzeichnungspflichtig nach EU-Vorschrift, enthält 4,4'Diphenylmethandiisocyanat (Siehe unser Sicherheitsdatenblatt)

Eigenschaften der Verklebung

Stirnabzugsfestigkeit in Abhängigkeit zur Rohdichte

Geprüft in Anlehnung an die Empfehlung der DBL

Rohdichte in der Endscheibe	kg/m ³	1.000	800
Stirnabzugsfestigkeit im Ausgangszustand	MPa	1,05	0,85
Stirnabzugsfestigkeit nach 100 h Lagerung in Shell Helix-Öl bei 135 °C	MPa	0,60	0,53

Diese Prüfwerte entstanden mit Klebstoff-Dosierungen von 7,5 bis 8 g je Endscheibe mit 70 mm Durchmesser. Blechqualität und Vorbehandlung haben Einfluss auf die Ergebnisse. Diese bei uns entstandenen Prüfdaten sind für uns unverbindlich.

Verarbeitung

Komponente A im Gebinde vor Entnahme homogenisieren.

Die Verarbeitung dieser Vergussmasse mit Schaumeffekt erfolgt mit 2-Komponenten-Misch- und Dosieranlagen mit dynamischer Vermischung. Im Vorratsbehälter der Komponente A wird eine Rührvorrichtung und am Boden des Vorratsbehälters eine Luftzufuhr benötigt. Oder es wird eine 2K-Anlage mit Luftbeladungseinheit und Rezirkulation der Komponenten eingesetzt.

Wir nennen gerne Hersteller solcher Anlagen. Zur Bildung einer feinen, gleichmäßigen Porenstruktur ist ein Beladen der Komponente A mit 3 - 5 % feinst verteilter Luft erforderlich. Diese Luftbeladung muss bei jeder Füllung des Vorratsbehälters durchgeführt werden. Nach längerer Unterbrechung ist es gegebenenfalls notwendig, das Material neu mit Luft zu beladen. Auskunft über die Höhe der Luftbeladung gibt eine Überprüfung des spezifischen Gewichtes mit einem Pyknometer.

KLEIBERIT 576.1

Für diese Luftbeladung, sowie für die Beaufschlagung der Vorratsbehälter mit Druckluft darf nur getrocknete Luft verwendet werden, d.h. Luft, welche mittels eines Kältetrockners oder Absorptionstrockners getrocknet wurde.

Maximaler Wassergehalt in der Druckluft: 5 g/m³ bei 6 bar Luftdruck.

Ein zu hoher Wassergehalt (flüssig oder gasförmig) in der Druckluft verändert das Produkt.

Die günstigste Verarbeitungstemperatur liegt bei 20 - 25 °C. Höhere Temperaturen beschleunigen, niedrigere Temperaturen verzögern den Abbindeprozess.

Die zu verklebenden Filterpapier-Sterne müssen trocken sein, sonst schäumt der Klebstoff übermäßig stark auf und gibt zu geringe Festigkeitswerte. Die phenolharzgetränkten Filterpapiere nehmen nach längerem Kontakt mit der Umgebungsluft Feuchtigkeit auf. Sie sollten deshalb gleich nach dem Härtingsprozess verklebt, oder bis zur Verklebung luftdicht verpackt, oder vor der Verklebung mindestens 30 Minuten bei 80 - 100 °C getrocknet werden.

Die Filterendscheiben sind vor der Verklebung von Schmutz, Öl und Ziehfetten zu reinigen. Zum Auftragen des Klebeschaums empfiehlt es sich, die Endscheibe auf eine rotierende Scheibe zu legen und den Klebeschaum an der Innenkante der Endscheibe aufzutragen. Die Verteilung des Klebeschaums erfolgt aufgrund der guten Fließfähigkeit. Der Filterstern muss danach sofort eingesetzt werden.

Der Klebeschaum ist in seinem Abbindeverhalten so eingestellt, dass eine Überkopfverarbeitung nach ca. 5 Minuten möglich ist.

Reinigung

Zur Reinigung der Arbeitsgeräte und als Spülmittel empfiehlt sich die Verwendung von KLEIBERIT 820.0 oder Aceton.

Gebindegrößen

KLEIBERIT 576.1, Komp. A:

Stahlfass	250 kg netto
Kunststoffcontainer (IBC)	900 kg netto
Kunststoffcontainer (IBC)	1400 kg netto

KLEIBERIT 578.0, Komp. B:

Stahlfass	250 kg netto
Kunststoffcontainer (IBC)	1.250 kg netto

Reiniger

KLEIBERIT 820.0:

Blechkanne	22 kg netto
------------	-------------

Weitere Gebindegrößen auf Anfrage.

Lagerung

KLEIBERIT 576.1 – Komp. A und KLEIBERIT 578.0 – Komp. B - sind in original verschlossenen Gebinden bei Lagertemperaturen von 15 bis 25 °C ca. 9 Monate lagerfähig.

Lagertemperaturen über +30 °C verkürzen die Lagerzeit der Komponente B.

Lagertemperaturen über +50 °C müssen vermieden werden, weil dadurch die Komponente B geschädigt werden kann.

Der Klebeschaum ist nicht frostempfindlich bis zu einer Temperatur von -20 °C; bei zu kalter Lagerung vor der Verarbeitung auf Raumtemperatur bringen.

Vor Feuchtigkeit schützen!

Vor Entnahme aus dem Gebinde der Komponente A ist der Inhalt zu homogenisieren. Dazu eignet sich am besten ein schnell drehender Rührer mit Dissolverscheibe.

Stand 19.10.2020 ga; ersetzt frühere Ausführungen

Klebstoff- und Gebinde-Entsorgung

Abfallschlüssel 080410 Komponente A
Abfallschlüssel 080501 Komponente B

Unsere Gebinde sind aus recyclingfähigem Material. Gut entleerte Gebinde können der Wiederverwertung zugeführt werden.

Service

Unser anwendungstechnischer Beratungsdienst steht Ihnen jederzeit zur Verfügung. Unsere Angaben beruhen auf unseren bisherigen Erfahrungen und sind keine Eigenschaftszusicherungen im Sinne der BGH-Rechtsprechung. Prüfen Sie selbst, ob sich unser Produkt für ihre Zwecke eignet. Eine Haftung, die über den Wert unseres Produktes hinausgeht, kann aus den vorliegenden Ausführungen nicht hergeleitet werden, auch nicht aus der Inanspruchnahme unseres kostenlos und unverbindlich zur Verfügung gestellten Beratungsdienstes.